

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 53 (1966)
Heft: 12: Eigenheime

Artikel: Haus in Hamden, Connecticut : Architekt King-Lui Wu
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-41293>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

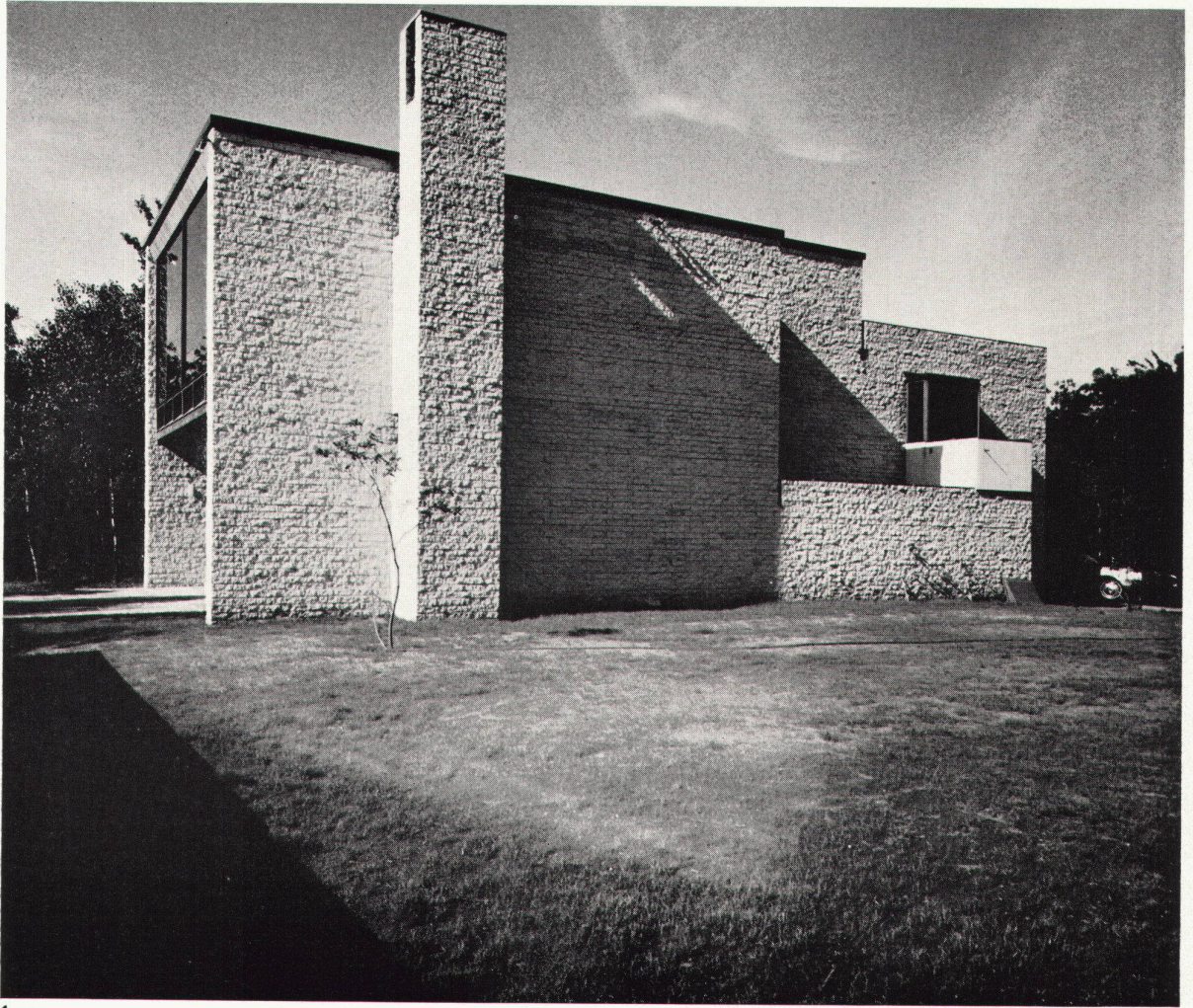
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Haus in Hamden, Connecticut



1

Architekt: King-Lui Wu, New Haven

Das Haus ist für eine Arztfamilie geplant. Die Arztfrau unterrichtet als Lehrerin, und die zwei Töchter sind im Internat. Um die Aussicht auszunützen und um die Abgeschlossenheit zu sichern, wurden die Wohn- und die Schlafräume ins Obergeschoß gelegt. Das Grundstück ist von genügender Größe, eben und teilweise bewaldet. Es liegt hoch über Hamden, und man blickt auch auf North Haven.

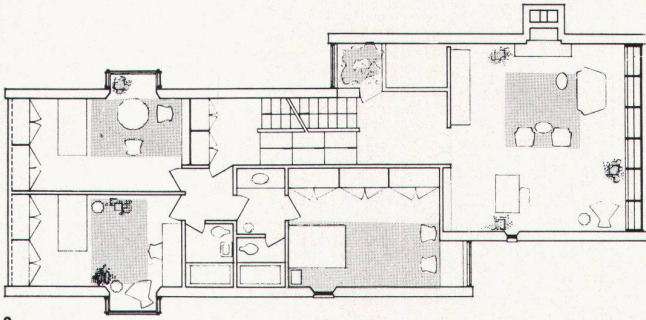
Neben dem Parkplatz liegt der Eingang zwischen einer Außenmauer und einer hohen freien Wand. Die Eingangshalle öffnet sich zum Obergeschoß und läßt gleich dessen großzügige Disposition sehen. Halle, Arbeitsraum, Wohnzimmer und Eßraum fließen ineinander, mit unterschiedlichen Raumhöhen und Lichteinfall. Vor dem Arbeitszimmer ist eine Steinterrasse, die sich rechtwinklig über Stufen zu einem Schwimmbad öffnet. Von der Küche gelangt man durch den Frühstücksraum zur Garage oder in das große Untergeschoß – eine Tanzhalle.

Die offene Eingangstreppe führt zu einem Treppenabsatz, welcher von einem zweistöckigen Fenster beleuchtet wird, das den Dachgarten und die Suite der Schlafräume zeigt.

Der hohe Wohnraum überblickt die Aussicht durch ein großes Fenster. Die Lüftung geschieht durch sechs horizontale Glasplatten im Fenstersims, die geöffnet werden können; diese Methode vermeidet die Unterbrechung der Aussicht durch Fensterrahmen sowie das Eindringen der Niederschläge. Alle Fenster haben bronzebraun getöntes Glas. Alle Materialien sind natürlich belassen, die Decken weiß. Die Außenmauern sind aus Zement mit Marmorsplittern.

Das architektonische Konzept ist einfach: Es wechseln flachere und hochformatige Räume im Rahmen der starken Außenmauern; die Einführung des Tageslichtes geschieht jeweilen in ausdrucksvoller Weise. Das Spiel der Räume ist ergänzt durch die offenen Treppen und den Lichtschacht. Wie die Räume, so sind die Ausblicke sorgfältig variiert: neben der großen Glaswand sind kleine Fenster mit konzentrierten Landschaftsausschnitten verwendet.

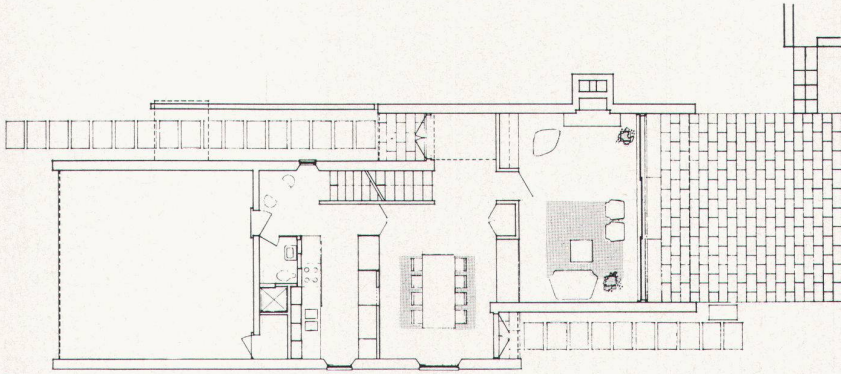
1
Ansicht Gartenseite
Vue côté jardin
Garden-face view



2

2
 Grundriß Obergeschoß
 Plan de l'étage
 Upper-floor plan

3
 Grundriß Erdgeschoß
 Plan du rez-de-chaussée
 Groundfloor plan



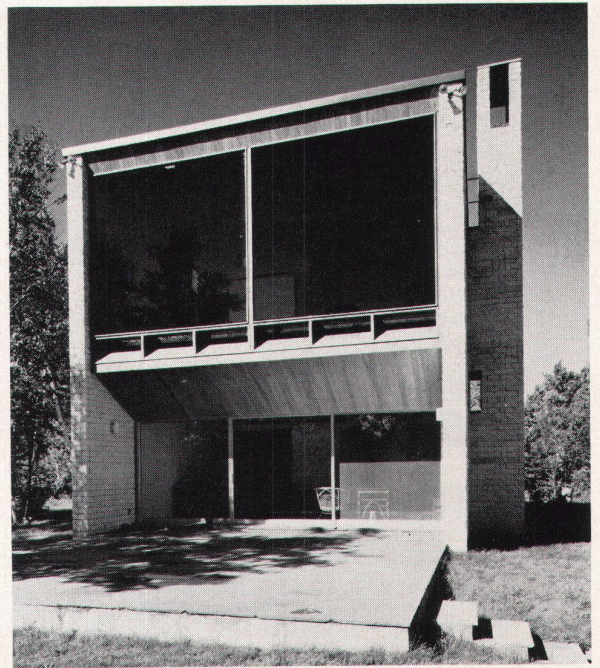
3

4
 Eingang; rechts Detail des großen Fensters mit Lüftung von unten
 Entrée; à droite, un détail de la grande fenêtre, avec aération par le bas
 Entrance; right: detail of large window with ventilation from below

5
 Gesamtansicht Aussichtsseite
 Vue d'ensemble côté vue
 General view, view side



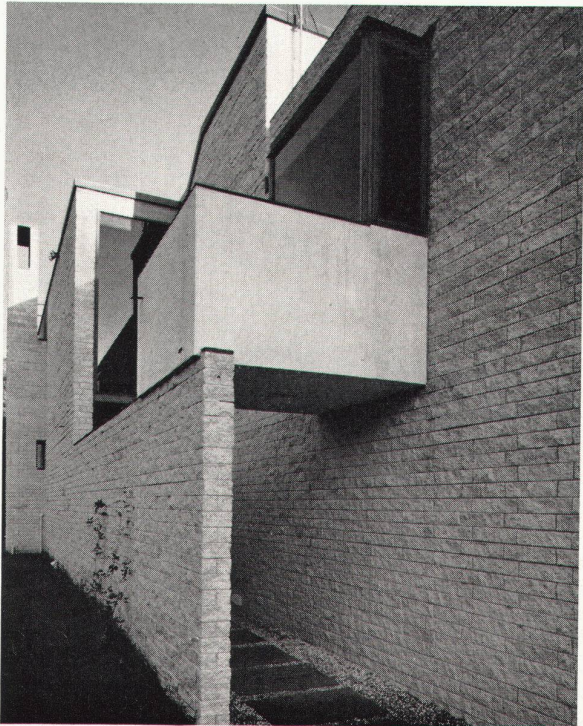
4



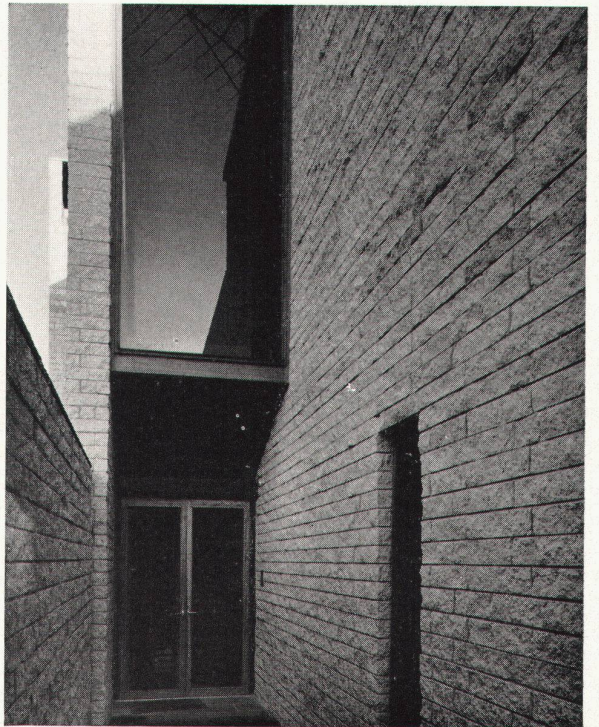
5



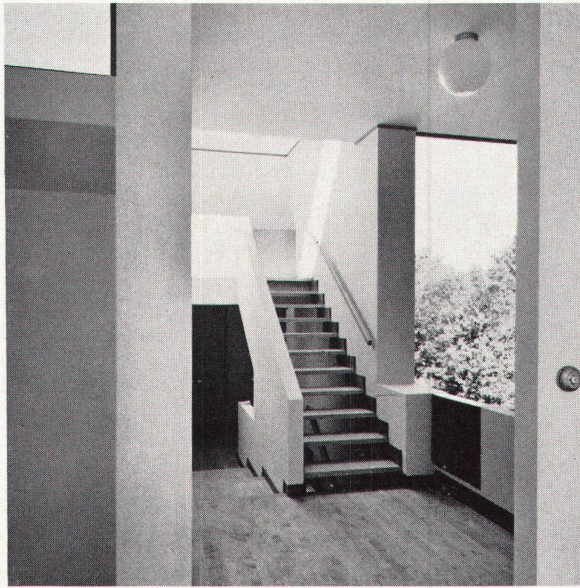
6



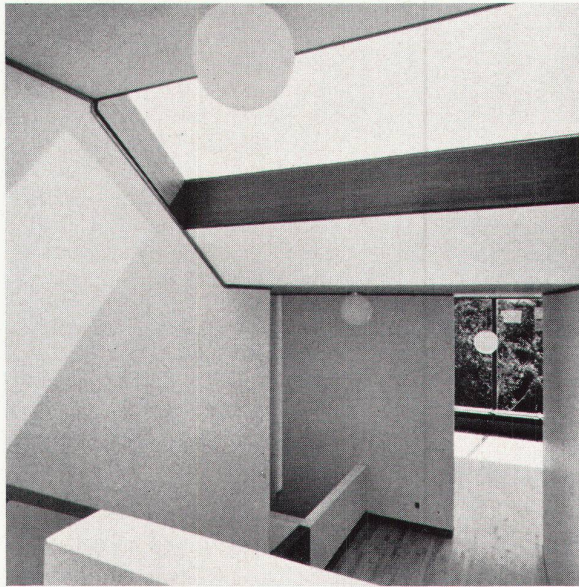
7



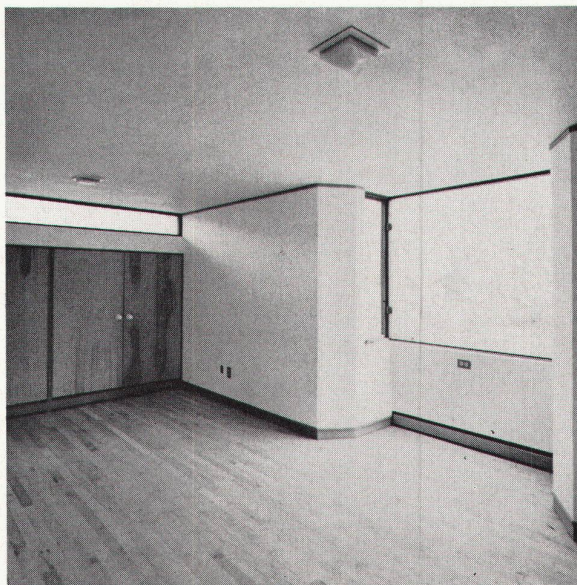
8



9



10



11

6
Eingang
Entrée
Entrance

7
Zugang zum Eingang
Accès de l'entrée
Access to the door

8
Haustüre
Porte d'entrée
Front door

9
Treppenhaus
Escalier
Staircase

10
Eingangshalle und Gartensaal
Entrée et salon du rez-de-chaussée
Entrance and hall

11
Schlafzimmer
Chambre à coucher
Bedroom

Photos: Robert Perron, Branford, Conn.